

19.08.2020 – 07:50 Uhr

bonus.ch zum Thema Haftpflicht- und Hausratversicherungen: automatisch eingeschlossene Leistungen und grosse Prämienunterschiede: seien Sie wachsam!



Lausanne (ots) -

Bei ein und derselben Offertenanfrage werden einer Person, die eine Haftpflicht- und Hausratversicherung abschliessen möchte, deutlich unterschiedliche Prämien und Leistungen angeboten. Einige Versicherer fügen sogar automatisch Deckungen hinzu, die nicht beantragt wurden. Seien Sie auf der Hut und nehmen Sie sich die Zeit zum Vergleichen!

bonus.ch führte eine Studie über Prämien und Leistungen der Haftpflicht- und Hausratversicherung in der Schweiz durch. Das Online-Vergleichsportal verglich Preise und Leistungen für zwei typische Mieterprofile, die ihre Wohnung gegen Feuer, Elementar-, Diebstahl- und Wasserschäden schützen möchten. Auch eine Haftpflichtversicherung ist in der Deckung enthalten.

Um einen optimalen Vergleich zu ermöglichen, wurde ein Profil mit spezifischen Kriterien erstellt. Insbesondere wünscht der Versicherungsnehmer eine Franchise von CHF 200.- für seine Hausratversicherung und möchte seine Offerten online anfordern können.

Von Anfang an sehen sich die Versicherungsnehmer bei einigen Versicherern einem ersten Zwang ausgesetzt. Tatsächlich bieten mehrere Anbieter komplette Standardprodukte (in der Regel zwischen 2 und 3 "Pakete") mit vordefinierten Leistungen oder begrenzten Wahlmöglichkeiten (Franchise, Leistungen, Deckungssummen usw.) an. Andere sind flexibler und lassen dem Versicherten die Möglichkeit, Zusatzdeckungen zu ausschliessen oder hinzuzufügen. Je nach den von ihm gewählten Kriterien wird der Versicherungsnehmer daher mit bestimmten Einschränkungen konfrontiert.

Für einen 22-jährigen jungen Erwachsenen, der allein in einer Zweizimmerwohnung lebt, weisen die Prämien für die Grundversicherung des Hausrats eine Differenz von 132.91% auf! Finanziell gesehen ist das attraktivste Angebot 119.40 CHF, während die teuerste Prämie 278.10 CHF beträgt.

Eine vierköpfige Familie, die ihre Vier-Zimmer-Wohnung versichern möchte, wird ebenfalls mit erheblichen Unterschieden konfrontiert sein. Die billigste Prämie beträgt 199.80 CHF, die teuerste 388.40 CHF.

Die beträchtlichen Unterschiede lassen sich zum Teil durch die Unterschiede in den von den Versicherungen abgedeckten Leistungen erklären. Tatsächlich entsprechen die Offerten der Versicherer oft nicht genau der ursprünglich vom Versicherten gewünschten Deckung und integrieren bestimmte Leistungen automatisch. Diese führen unweigerlich zu höheren Prämien! Die Versicherer mit den höchsten Tarifen sind oft diejenigen, die die meisten Dienstleistungen anbieten. Bei den beiden teuersten Anbietern ist zum Beispiel der einfache Diebstahl ausser Haus, der mehrere Dutzend Franken kostet, automatisch miteingeschlossen.

Bei einer Hausratversicherung mit einer Franchise von CHF 200.- bietet die Vaudoise u.a. Deckungen gegen Seng- oder Glimmbrand, elektrische Schäden, einfachen Diebstahl ausser Haus, Glasbruch von Möbeln oder Schäden am Gefriergut an. Diese Leistungen erhöhen zwangsläufig das Prämienniveau. Wenn der Versicherungsnehmer eine einfachere Online-Hausrat- und Haftpflichtversicherung abschliessen möchte, ist er gezwungen, eine Versicherung mit einer Franchise von CHF 500.- abzuschliessen.

Der Mechanismus bleibt unabhängig vom Profil und den Bedürfnissen des Versicherungsantragstellers derselbe. Die Unterschiede zwischen den angebotenen Prämien und Leistungen bestehen in jedem Fall. Ein einfacher Vergleich kann diese Unterschiede schnell aufzeigen, nicht beanspruchte Deckungen identifizieren und dem Versicherten ermöglichen, Geld für seine Hausrats- und Haftpflichtversicherung zu sparen.

Darüber hinaus führt bonus.ch jährlich eine Zufriedenheitsumfrage zum Thema Hausratversicherungen in der Schweiz durch. Im Allgemeinen ist die Schweizer Bevölkerung mit ihrer Hausratversicherung zufrieden. In 2020 verleihen sie ihr auf einer Skala von 1 bis 6 die durchschnittliche Note von 5.2 "gut". Die Deutschschweizer vergeben die höchste Punktzahl von 5.3 (+0.2 Punkte gegenüber 2019), vor den französisch sprechenden Schweizern (5.2) und den italienisch sprechenden Schweizern (4.9). Letztere bleiben mehr denn je die Bevölkerungsgruppe, die am schwersten zufrieden zu stellen ist.

In 2020 teilen sich Die Mobiliar und Vaudoise die Tabellenspitze im Bezug auf die Gesamtzufriedenheit. Bereits im letzten Jahr auf der höchsten Podiumsstufe, verbessern sie ihren Durchschnitt um 0.1 Punkte und erhalten die Gesamtnote 5.4, "gut". smile.direct macht gute Fortschritte und belegt mit der Note 5.3 den 2. Platz. Basler liegt mit einer Durchschnittsnote von 5.2 auf Platz 3.

Detaillierte Ergebnisse der Analyse: <https://www.bonus.ch/Pdf/2020/Hausratversicherungspraemien.pdf>

Zufriedenheitsumfrage über die Hausrat-Haftpflichtversicherungen 2020: <https://www.bonus.ch/zrPJ8L3.aspx>

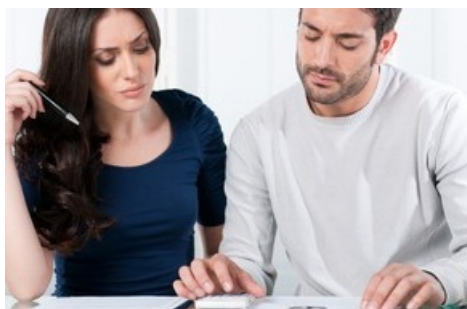
Direkter Zugang zum Vergleich der Hausratversicherungsprämien: <https://www.bonus.ch/zrRW1TD.aspx>

Pressekontakt:

Für weitere Informationen:

bonus.ch SA
Patrick Ducret
CEO
Place Chauderon 20b
1003 Lausanne
021.312.55.91
ducret(a)bonus.ch

Medieninhalte



Haftpflicht- und Hausratversicherung // Weiterer Text ueber ots und www.presseportal.ch/de/nr/100008668 (PPR/obs/bonus.ch S.A.) Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008668/100853783> abgerufen werden.